



ZWISCHENBERICHT

Neun-Monatsbericht 2006



www.wige.de

+++ the business world of sports +++

WIGE MEDIA auf einen Blick

	01.01.-30.09.2006	01.01.-30.09.2005
	T€	T€
Umsatz	29.585	30.979
EBITDA	10.687	7.312
EBIT	6.166	2.709
EBT	5.404	2.083
Ergebnis nach IFRS (nach Minderheiten)	5.513	1.362
Cash Flow aus laufender Geschäftstätigkeit	552	7.184
Cash Flow aus der Investitionstätigkeit	2.780	-827
Cash Flow aus der Finanzierungstätigkeit	-2.729	-4.800
Langfristige Vermögenswerte	26.686	17.244
Eigenkapital	14.423	10.118
Bilanzsumme	37.416	23.855
Eigenkapitalquote	38,5%	42,4%
Eigenkapitalrendite	37,5%	20,6%
Umsatzrendite	18,3%	6,7%
Ergebnis je Aktie nach IFRS in Euro	0,93	0,23

Highlights in den ersten neun Monaten 2006

- Kooperation mit asiatischem TV-Dienstleister im Vorfeld der olympischen Spiele 2008
- Ausweitung der Geschäftstätigkeit im Marktsegment TV-Produktion auf nationale und internationale Fußballspiele
- Freigabe eines umfangreichen Maßnahmenkatalogs zur Kostensenkung und zur nachhaltigen Steigerung der Erträge im Segment Television ab 2007
- Inbetriebnahme der HDTV-Übertragungswagen der WIGE TELEVISION GmbH sowie der HD Signs GmbH
- Übertragung aller Spiele der FIFA Fußball-Weltmeisterschaft an den Austragungsorten Köln und Hamburg
- Produktion von Stadion-TV bei allen WM-Spielen
- Betreuung von 1.200 VIP-Fans im Rahmen der FIFA Fußball-Weltmeisterschaft
- Verkauf der WIGE DATA GmbH, Leipzig
- Abspaltung der WIGE PERFORMANCE GmbH, Köln
- Gründung der SAMIPA MEDIA S.A., Monte Carlo
- Gründung der WIGE MEDIA South Africa Pty. Ltd., Kapstadt
- Verlängerung des Vertrags für die DTM um drei Jahre
- Verlängerung des Vertrags für das 24h-Rennen um drei Jahre
- Konzernergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) erreicht durch Sondereinflüsse 6,2 Mio. €

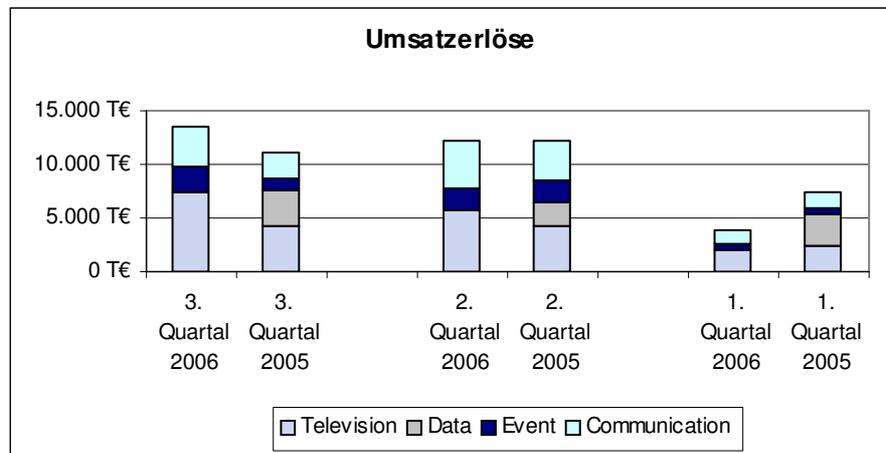
Die ersten neun Monate 2006

Umsatz

Die ersten neun Monate des WIGE-Konzerns waren insbesondere geprägt durch die Fußball-Weltmeisterschaft, welche im ganzen Land zu einer ungeahnten Begeisterung geführt hat.

Auch unsere Umsatzerlöse entwickelten sich vor diesem Hintergrund erfreulich. Trotz des Wegfalls des größten Teils der Umsatzerlöse aus dem Segment Data durch den Verkauf der WIGE DATA GmbH im ersten Quartal, konnte im zweiten Quartal durch Leistungen im Zusammenhang mit der Fußball-Weltmeisterschaft wieder das Niveau des Vorjahres erreicht werden. Die erfolgreichen Vertriebsaktivitäten führten im dritten Quartal des Jahres 2006 zu einer erheblichen Steigerung der Umsatzerlöse gegenüber dem vergleichbaren Vorjahreswert. Hierzu trugen insbesondere die Produktion nationaler und internationaler Fußballspiele bei, die wir aufgrund der bei der Fußball-Weltmeisterschaft unter Beweis gestellten Kompetenz akquiriert haben.

Insgesamt betragen unsere Umsatzerlöse in den ersten neun Monaten des Jahres 2006 T€ 29.585 (im Vorjahr: T€ 30.979).



Die Umsatzerlöse im Segment Television stiegen in den ersten neun Monaten diesen Jahres auf T€ 15.768 (im Vorjahr T€ 11.960). Dies resultiert im Wesentlichen aus Leistungen im Zusammenhang mit der Formel 1, der neuen Motorsportserie „GP Masters“ sowie aus der Übertragung der Fußball-Weltmeisterschaft. Bei dem Anstieg ist zu berücksichtigen, dass im Jahr 2006 ein DTM-Rennen weniger stattgefunden hat als im Vorjahr.

Auch im Segment Communication konnte ein Umsatzanstieg von T€ 8.193 auf T€ 10.256 erreicht werden. Diese positive Entwicklung basiert auf den Leistungen für das 24h-Rennen, welches wie im Vorjahr in diesem Segment gezeigt wird, aus Erlösen der neuen Gesellschaft SAMIPA MEDIA S.A. sowie aus Umsätzen im Zusammenhang mit der Fußball-Weltmeisterschaft.

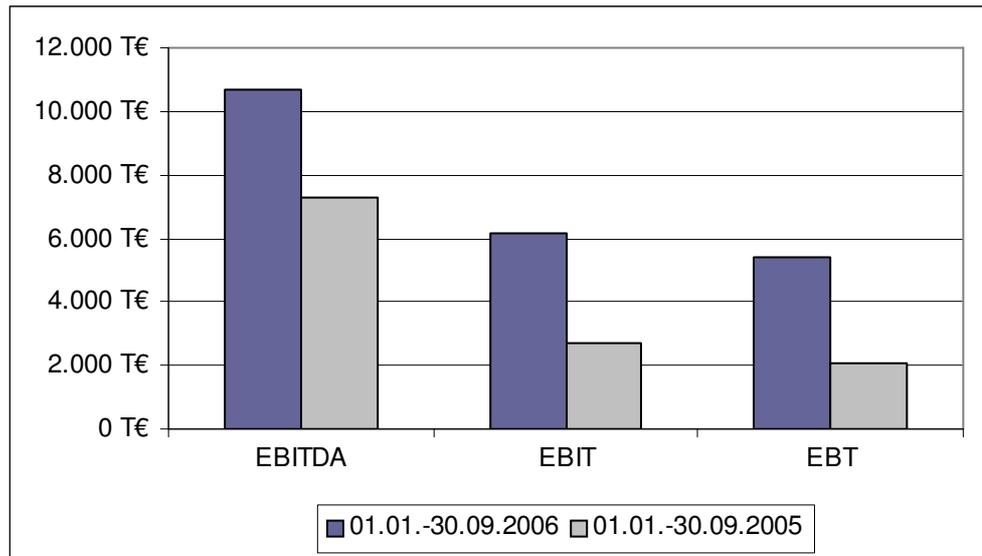
Das Segment Event beinhaltet die Ergebnisse der WIGE EVENT GmbH sowie der durch die Aufspaltung der WIGE DATA GmbH neu geschaffenen WIGE PERFORMANCE GmbH. Das neue Segment Event fokussiert sich auf Spezialgebiete, in denen besondere Kompetenzen bestehen. Während die WIGE EVENT GmbH Incentive-Reisen ausrichtet, fungiert die WIGE PERFORMANCE GmbH als Full-Service-Partner für Veranstaltungstechnik bei Veranstaltungen, wie etwa Hauptversammlungen.

Im Segment Event wurde ebenfalls ein Umsatzanstieg von T€ 5.196 auf T€ 5.935 realisiert, zu dem die zusätzlichen Incentive-Projekte der EVENT GmbH wesentlich beitrugen.

Betriebsergebnis

Das Ergebnis der ersten neun Monate des Jahres 2006 ist maßgeblich durch den Ertrag aus dem Verkauf der WIGE DATA GmbH geprägt. Das Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA) zum 30.09.2006 betrug T€ 10.687 (im Vorjahr T€ 7.312). Das Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) stieg zum 30.9.2006 von T€ 2.709 auf T€ 6.166. Bezogen auf das

Ergebnis vor Steuern (EBT) zeigt sich ein Anstieg von T€ 2.083 auf T€ 5.404. Mit dem Verkauf der WIGE DATA GmbH wurde eine solide Basis geschaffen, um strategische Vorhaben umzusetzen.



Dieser Anstieg wurde unter den sonstigen betrieblichen Erträgen ausgewiesen (im wesentlichen Verkaufserlös sowie Endkonsolidierungserfolg des Teilkonzerns Data). Der um T€ 3.298 höhere Materialaufwand spiegelt den erhöhten Bedarf an Fremdequipment sowie externen Dienstleistungen während der Fußball-Weltmeisterschaft wider. Die Materialaufwandsquote betrug für die ersten neun Monate 2006 48,5% (im Vorjahr 35,7 %). Der Personalaufwand für die ersten neun Monate 2006 betrug T€ 7.914 (im Vorjahr T€ 10.076). Die Abschreibungen liegen aufgrund umfangreicher Investitionen wieder auf Vorjahresniveau.

Das Finanzergebnis zeigt, trotz der Aufnahme von neuen Fremdmitteln, nur einen geringfügigen Anstieg von T€ -626 auf T€ -761. Hierzu haben verschiedene Maßnahmen, wie etwa die Umschichtung von Kontokorrentverbindlichkeiten in niedriger verzinsliche, mittelfristige Darlehen beigetragen.

Ergebniserwartung für das Gesamtjahr

Das Ergebnis der ersten neun Monate des Jahres 2006 liegt leicht über unseren Planungen bzw. den revolvierenden Hochrechnungen. Trotz des Wegfalls des Segments Data konnten wir unsere Erlöse nahezu auf dem Vorjahresniveau halten.

Maßgeblich geprägt durch den Verkaufserlös für die WIGE DATA GmbH ist für das Gesamtjahr 2006 mit einem deutlich positiven Jahresergebnis vor Steuern (EBT) zu rechnen.

Übereinstimmung mit den International Financial Reporting Standards (IFRS) und dem Deutschen Rechnungslegungsstandard Nr. 6 (DRS 6)

Der Quartalsabschluss zum 30. September 2006 gemäß IAS 34 wurde wie auch der Konzernjahresabschluss nach den geltenden Vorschriften des International Accounting Standards Board (IASB) sowie der entsprechenden Interpretationen der Standards aufgestellt. Bei der Aufstellung des Quartalsabschlusses und der Vergleichszahlenermittlung für das Vorjahr wurden grundsätzlich dieselben Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wie im Konzernabschluss 2005 und im entsprechenden Vorjahreszeitraum angewandt. Die Erläuterungen im Anhang zum Jahresabschluss 2005 gelten entsprechend. Dieser Quartalsabschluss entspricht gleichzeitig auch den Vorgaben des Deutschen Standardisierungsrats (DSR) zur Zwischenberichterstattung.

Zur Herstellung der Vergleichbarkeit sowie zur Anpassung an die tatsächlichen wirtschaftlichen Gegebenheiten wurden die Reisekosten der WIGE DATA GmbH aus den ersten neun Monaten des Jahres 2005 vom sonstigen betrieblichen Aufwand in die produktionsbezogenen Kosten umgegliedert.

Vermögenslage des Konzerns

(1) Langfristige Vermögenswerte

Zum 30. September 2006 ergibt sich die Zusammensetzung und Entwicklung des Anlagevermögens wie folgt:

	Immat.	Sach-	Finanz-	Gesamt
	Vermögens-	an-	an-	
	werte	anlagen	anlagen	
	T€	T€	T€	T€
Anschaffungswerte				
Stand 01.01.2006	5.764	57.006	634	63.404
Zugänge	1.311	15.220	196 *	16.727
Abgänge	4	300	0	303
Abgänge aufgrund von Änderung des Konsoli- dierungskreises	4.726	12.918	0	17.644
Stand 30.09.2006	2.344	59.009	830	62.183

	Immat.	Sach-	Finanz-	Gesamt
	Vermögens-	an-	an-	
	werte	anlagen	anlagen	
	T€	T€	T€	T€
Kumulierte Abschreibungen				
Stand 01.01.2006	4.007	42.667	621	47.295
Zugänge	260	4.261	0	4.521
Abgänge	0	149	0	149
Abgänge aufgrund von Änderung des Konsoli- dierungskreises	3.280	10.463	0	13.743
Stand 30.09.2006	987	36.316	621	37.924
Restbuchwert	1.358	22.692	209	24.259

* davon T€ 5 Ergebnis aus at equity bewerteten Beteiligungen

In den ersten neun Monaten 2006 wurden in erheblichem Umfang (T€ 16.727) Investitionen zur Zukunftssicherung vorgenommen (Vorjahreszeitraum T€ 1.380). Von diesem Betrag entfallen ca. 50% auf den neuen HDTV-Übertragungswagen HD 1, welcher aufgrund der Klassifizierung als Finance-Lease zum Barwert der Leasingraten unter Berücksichtigung des dem Leasingverhältnis zugrunde gelegten Zinssatzes aktiviert wurde. Des Weiteren wurden Ersatz- und Modernisierungsinvestitionen im Segment Television durchgeführt.

Die Zugänge im Bereich der immateriellen Vermögenswerte betreffen den Erwerb des Kundenstamms, der Namensrechte sowie diverser Lizenzen der monegasischen Produktionsgesellschaft SAMIPA S.A. durch unsere neue Tochtergesellschaft SAMIPA MEDIA S.A. Die Abgänge aufgrund der Änderung des Konsolidierungskreises berücksichtigen das abgegangene Anlagevermögen aufgrund des Verkaufs der WIGE DATA GmbH und ihrer Tochtergesellschaften.

Im Bereich der Finanzanlagen wurde der Beteiligungsbuchwert bei der HDinside GmbH um T€ 191 aufgestockt. Diese Gesellschaft wird aufgrund der Regelungen im Gesellschaftsvertrag nach der Equity-Methode in den Konzernabschluss einbezogen. Das Ergebnis aus der at equity bewerteten Beteiligung betrug in den ersten neun Monaten 2006 T€ 5.

(2) Kurzfristige Vermögenswerte

Die kurzfristigen Vermögenswerte beinhalten im Wesentlichen Forderungen und sonstige Vermögenswerte in Höhe von T€ 9.320 (am 31.12.2005 T€ 4.605). Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen stiegen zum 30.9.2006 bedingt durch die Fußball-Weltmeisterschaft sowie Auslandsproduktionen, die längere Vorfinanzierungen benötigen, auf T€ 6.462 (am 31.12.2005 T€ 3.989). Die sonstigen Vermögenswerte sowie Steuerforderungen betrugen zum 30.9.2006 T€ 2.858 (am 31.12.2005 T€ 616). In den sonstigen Vermögenswerten ist ein Sicherheitseinbehalt des Käufers aus dem Erlös aus dem Verkauf der WIGE DATA GmbH in Höhe von T€ 2.000 enthalten. Aus den liquiden Mitteln wurden ferner kurzfristige Wertpapiere in Höhe von T€ 507 angeschafft. Kassenbestand und Bankguthaben stiegen stichtagsbedingt von T€ 770 auf T€ 866.

(3) Langfristige Finanzverbindlichkeiten

Unter den langfristigen Finanzverbindlichkeiten werden Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten in Höhe von T€ 3.110 (zum 31.12.2005 T€ 1.126) sowie Verbindlichkeiten aus Finanzierungsleasingverträgen in Höhe von T€ 5.139 (zum 31.12.2005 T€ 561) ausgewiesen. Der Saldo aus Mittelaufnahme und Mittelrückführung beträgt für die ersten neun Monate 2006 T€ -480. Die Erhöhung der Verbindlichkeiten aus Finanzierungsleasing betrifft, korrespondierend zum Ausweis im Anlagevermögen, im Wesentlichen die Leasingverbindlichkeiten für den neuen HDTV-Übertragungswagen HD 1.

(4) Kurzfristiges Fremdkapital

Während die kurzfristigen Finanzverbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten mit T€ 3.720 (zum 31.12.2005 T€ 5.728) deutlich zurückgegangen sind stiegen die Verbindlichkeiten aus Finanzierungsleasingverträgen auf T€ 1.800 (zum 31.12.2005 T€ 837). Die Reduzierung von kurzfristigen Kontokorrentverbindlichkeiten bzw. Umschichtung in niedriger verzinsliche Darlehen wird das Ergebnis positiv beeinflussen.

Die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen stiegen stichtagsbedingt gegenüber dem 31.12.2005 um T€ 728 auf T€ 3.687.

Ertragslage des Konzerns

Die strukturellen Veränderungen im Konzern und der Verkauf der WIGE DATA GmbH sowie die damit einhergehende Abspaltung des Geschäftsbereichs Nürburgring auf die WIGE PERFORMANCE GmbH machten Änderungen in der Segmentberichterstattung notwendig, die vorab dargestellt werden: Die neu gegründete WIGE PERFORMANCE GmbH sowie die WIGE EVENT GmbH wurden aufgrund ihrer gemeinsamen Tätigkeit im Bereich Veranstaltungen zum neuen Segment Event zusammengefasst. Zur Herstellung der Vergleichbarkeit wurde der Bereich Event Marketing für die ersten neun Monate 2005 aus dem Segment Communication herausgerechnet. Des Weiteren wurde der Geschäftsbereich Nürburgring für die ersten neun Monate 2005 aus dem Segment Data herausgerechnet.

Im zweiten Quartal 2006 wurde unsere neue Tochtergesellschaft SAMIPA MEDIA S.A. erstmalig in den Konzernabschluss aufgenommen. Aufgrund der Art der Dienstleistungen, welche durch die SAMIPA MEDIA S.A. erbracht werden wurde die SAMIPA MEDIA S.A. dem Segment Communication zugeordnet.

Die Projekte der Abteilung Business Development, welche rechtlich seit Mitte des Jahres 2005 von der WIGE COMMUNICATION GmbH in die WIGE MEDIA AG umgegliedert wurden, wurden für Zwecke der Segmentberichterstattung weiterhin in dem Segment Communication belassen.

Aufgrund der durch den Verkauf der WIGE DATA GmbH geänderten Strukturen sind die ersten neun Monate 2005 und 2006 nur eingeschränkt vergleichbar. Insofern wurde in der Zeile „Zwischensumme“ die Entwicklung der derzeitigen Konzernstruktur abgebildet, um eine bessere Vergleichbarkeit zu ermöglichen.

Zur Herstellung der Vergleichbarkeit sowie zur Anpassung an die tatsächlichen wirtschaftlichen Gegebenheiten wurden die Reisekosten der WIGE DATA GmbH aus den ersten neun Monaten 2005 vom sonstigen betrieblichen Aufwand in die produktionsbezogenen Kosten umgegliedert.

(5) Umsatzerlöse

Die Umsatzerlöse nach Segmenten teilen sich wie folgt auf:

	01.01.-30.09.2006	01.01.-30.09.2005	Veränderung
	T€	T€	%
Television	15.768	11.960	31,8%
Event	5.935	5.196	14,2%
Communication	10.256	8.193	25,2%
Zwischensumme	31.959	25.349	26,1%
nachrichtlich: Segment Data 01.01.-30.09.2005:	0	8.831	
Konzernüberleitung	-2.374	-3.201	
	29.585	30.979	-4,5%

Der Anstieg der Umsatzerlöse im Segment Television um 31,8% resultiert aus Leistungen im Zusammenhang mit der Formel 1, der neuen Motorsportserie „GP Masters“ sowie aus der Übertragung der Fußball-Weltmeisterschaft. Weitere Erlöse wurden insbesondere bei der Übertragung von DTM-Rennen generiert, welche aufgrund der Fußball-Weltmeisterschaft in das dritte Quartal verschoben wurden. Da jedoch ein Rennen der DTM weniger stattgefunden hat als im Vorjahr, bleibt der Erlös aus der DTM unter dem Vorjahresniveau.

Im Segment Communication konnten die Umsatzerlöse um 25,2% gesteigert werden. Diese Entwicklung ist auf die Erlöse aus der SAMIPA MEDIA S.A., auf Leistungen im Zusammenhang mit der Fußball-Weltmeisterschaft sowie auf das 24h-Rennen zurückzuführen, welches wie im Vorjahr in diesem Segment ausgewiesen wird.

Der Anstieg der Umsatzerlöse im neuen Segment Event in Höhe von 14,2% resultiert hauptsächlich aus zusätzlichen Projekten im Incentive-Bereich.

(6) Materialaufwand

Der Materialaufwand nach Segmenten teilt sich wie folgt auf:

	01.01.-30.09.2006	01.01.-30.09.2005	Veränderung
	T€	T€	%
Television	8.139	4.540	79,3%
Event	2.788	2.316	20,4%
Communication	5.823	4.716	23,5%
Zwischensumme	16.750	11.572	44,7%
nachrichtlich: Segment Data			
01.01.-30.09.2005:	0	2.679	
Konzernüberleitung	-2.390	-3.189	
	14.360	11.062	29,8%

Die Materialaufwandsquote des Segments Television stieg gegenüber dem Vorjahr auf 51,6 % (i.Vj. 38,1%). Der Anstieg des Materialaufwands im Segment Television resultiert aus höheren produktionsbezogenen Reisekosten für Produktionen im Ausland sowie aus der Anmietung von externem Equipment während der Fußball-Weltmeisterschaft.

Die Materialaufwandsquote des Segments Communication blieb in den ersten neun Monaten 2006 mit 56,7% weitgehend auf Vorjahresniveau.

Im neuen Segment Event beträgt die Materialaufwandsquote 46,9% (i.Vj. 44,6%).

(7) Personalaufwand

Der Personalaufwand nach Segmenten teilt sich wie folgt auf:

	01.01.-30.09.2006	01.01.-30.09.2005	Veränderung
	T€	T€	%
Television	3.827	2.992	27,9%
Event	1.431	1.085	31,9%
Communication	2.656	2.024	31,2%
Zwischensumme	7.914	6.101	29,7%
nachrichtlich: Segment Data			
01.01.-30.09.2005:	0	3.950	
Konzernüberleitung	0	25	
	7.914	10.076	-21,5%

Der Anstieg des Personalaufwands in den einzelnen Segmenten erklärt sich durch erstmalige Einbeziehung der neuen Konzerngesellschaften HD Signs GmbH und SAMIPA MEDIA S.A. Geänderte Aufgabenstellungen und neue Projekte machten Neueinstellungen notwendig. Hinzu kommen Einmalaufwendungen von ca. 450 T€ im Rahmen der Beendigung von Vertragsverhältnissen. Aufgrund der Zusammenfassung der Verwaltungsfunktionen erfolgte zudem eine genauere Zuordnung der Personal-Overheadkosten auf die Einzelgesellschaften. Per 30.09.2006 waren im Konzern 238 Mitarbeiter beschäftigt (im Vorjahr 331).

Segmentberichterstattung

Die Segmenterlöse und das ordentliche Betriebsergebnis für die vorgenannten Segmente teilen sich für die ersten neun Monate 2006 wie folgt auf:

	Television	Data	Event	Communication	Überleitung	Konzern
	T€	T€		T€	T€	T€
Segmenterlöse	17.080	0	6.305	11.011	2.792	37.188
Segmentergebnis/ ordentliches						
Betriebsergebnis	-1.651	0	298	406	7.113	6.166

Das Ergebnis im Segment Television veränderte sich gegenüber dem Vorjahreszeitraum um T€ 3.156 auf T€ -1.651. Diese Veränderung relativiert sich allerdings, da das Jahr 2005 durch positive Effekte (Ü-Wagen-Verkauf) geprägt war, während das Jahr 2006 durch zusätzliche Kosten (Veränderungen leitende Mitarbeiter, Anlaufkosten neue Projekte, hoher Finanzierungsaufwand für Neuinvestitionen) geprägt ist. So konnte trotz einer Steigerung der Umsatzerlöse in Höhe von 31,8% das ordentliche Betriebsergebnis des Segments nicht gegenüber dem letzten Quartal gesteigert werden. Dies resultiert aus einem überproportionalen

Anstieg des Materialaufwandes aufgrund der Anmietung von Fremdequipment für die Fußball-Weltmeisterschaft sowie aus höheren produktionsbezogenen Reisekosten für Auslandsproduktionen. Weitere Aufwandssteigerungen ergeben sich aus den erhöhten Abschreibungen für den neuen HDTV-Übertragungswagen sowie aus der Verteilung von allgemeinen Kosten. Im Segment Television befindet sich die Gesellschaft in einem zunehmend umkämpften Markt, in dem Wettbewerber zu Gunsten von Marktanteilsgewinnen und zu Lasten der Profitabilität agieren. Aufgrund dieser Entwicklung und der Ertragssituation im Geschäftssegment Television hat der Vorstand der WIGE MEDIA AG einen umfangreichen Maßnahmenkatalog zur Kostensenkung erarbeitet und in Abstimmung mit dem Management zur Umsetzung freigegeben. Ziel der Maßnahmen ist es, dem Teilbereich der WIGE MEDIA AG die Rückkehr zu einer deutlichen Profitabilität zu ermöglichen. Bereits für 2007 rechnet der Vorstand mit einer Steigerung der Effizienz und Auslastung einhergehend mit einer nachhaltigen Steigerung der Erträge. Die dem gegenüber stehenden Anlauf- und Finanzierungskosten dürften zügig kompensiert werden.

Im Segment Communication zeigt sich ein Ergebnisrückgang in Höhe von T€ 210. Den gestiegenen Segmenterlösen stand eine überproportionale Steigerung der verteilten Overheadkosten gegenüber.

Das Ergebnis im neuen Segment Event verschlechterte sich gegenüber den ersten neun Monaten 2005 um T€ 357. Der Rückgang des Ergebnisses resultiert hauptsächlich aus verminderten Vermietungsleistungen sowie aus einer verursachungsgerechteren Zuordnung der Overheadkosten im Vergleich zum Vorjahr (in 2005 unselbständige Betriebsstätte mit geringem Overhead).

Die vergleichbare Darstellung für die ersten neun Monate 2005 stellt sich wie folgt dar:

	Television	Data	Event	Communication	Überleitung	Konzern
	T€	T€	T€	T€	T€	T€
Segmenterlöse	13.361	9.273	5.351	8.661	-4.223	32.423
Segmentergebnis/ ordentliches Betriebsergebnis	1.505	-65	655	616	-2	2.709

Finanzlage des Konzerns

In den ersten neun Monaten 2006 flossen dem Konzern T€ 552 aus der laufenden Geschäftstätigkeit zu (im Vorjahreszeitraum T€ 7.184). Diese Entwicklung resultiert hauptsächlich aus der stichtagsbezogenen Erhöhung des Working Capitals, insbesondere der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie der sonstigen Vermögensgegenstände.

Der Mittelzufluss aus Investitionstätigkeit in Höhe von T€ 2.780 betraf Auszahlungen in Höhe von T€ 8.158 für Ersatz- und Modernisierungsinvestitionen. Diesen Auszahlungen standen Einzahlungen, u.a. aus dem Verkauf des Gebäudes Kölner Strasse 69 in Frechen sowie aus dem Verkauf der WIGE DATA GmbH und ihrer Tochtergesellschaften in Höhe von T€ 10.938 gegenüber. In diesen Einzahlungen ist ein Sicherheitseinbehalt des Käufers aus dem Verkauf der WIGE DATA GmbH in Höhe von T€ 2.000 berücksichtigt. Der Steuerung unserer Investitionen wird im Zuge der Liquiditätssicherung innerhalb unseres Risikomanagements hohe Aufmerksamkeit gewidmet.

In den ersten neun Monaten dieses Jahres wurden kurz- und langfristige Verbindlichkeiten in Höhe von T€ 8.362 getilgt. Die weitere Entschuldung durch Rückführung von Krediten wird damit forciert.

Organisatorische Veränderungen und Neugründungen

Am 6.2.2006 hat die WIGE MEDIA AG sämtliche Geschäftsanteile der WIGE DATA GmbH und deren Tochtergesellschaften zum Verkaufswert von 11,5 Mio. € an die Swiss Timing AG, eine Gesellschaft der Swatch Group AG, verkauft. Der Verkauf erfolgte rückwirkend zum 1.1.2006.

Nicht in dieser Transaktion inbegriffen war die Betriebsstätte am Nürburgring. Diese Betriebsstätte wurde mit Wirkung vom 1.1.2006 aus der WIGE DATA GmbH ausgegliedert und zu 100% in die WIGE PERFORMANCE GmbH überführt. Auf die WIGE PERFORMANCE GmbH übt die WIGE MEDIA AG als Mutterunternehmen unmittelbar einen beherrschenden Einfluss aus (Control-Konzept), so dass die Voraussetzungen für eine Vollkonsolidierung dieser Gesellschaft im Konzernabschluss erfüllt sind.

Im März 2006 hat die WIGE MEDIA AG darüber hinaus von der etablierten monegassischen Produktionsgesellschaft SAMIPA S.A. Kundenstamm, Namensrechte, Produktionskapazitäten sowie das Filmarchiv im Rahmen eines Asset Deal erworben und in eine neue Gesellschaft eingebracht. Auch auf diese neue Gesellschaft, die SAMIPA MEDIA S.A., übt die WIGE MEDIA AG als Mutterunternehmen unmittelbar einen beherrschenden Einfluss aus (Control-Konzept), so dass auch diese Gesellschaft im Konzernabschluss vollkonsolidiert wird.

Des Weiteren wurde zum 1.8.2006 die WIGE MEDIA South Africa Pty. Ltd. mit Sitz in Kapstadt gegründet. Die WIGE MEDIA South Africa Pty. Ltd. ist eine 51%ige Tochtergesellschaft der WIGE MEDIA AG. Da der Gründungsvorgang noch nicht vollständig abgeschlossen ist und diese Gesellschaft ihr operatives Geschäft erst im Jahr 2007 aufnehmen wird, wurde die Gesellschaft noch nicht in den Konzernabschluss einbezogen.

Ausblick

Mit der Einleitung eines Ergebnisverbesserungsprogrammes für das Segment Television sind wichtige Weichenstellungen erfolgt, die ihre volle Wirkung ab 2007 entfalten werden. Durch den Verkaufserlös aus dem Verkauf des Teilkonzerns Data ist schon für das Geschäftsjahr 2006 mit einem deutlich positiven Jahresergebnis vor Steuern (EBT) zu rechnen.

Die strategische Neuausrichtung des Konzerns mit den Schwerpunkten Schärfung des Profils, kundenorientiertes Handeln und Straffung der Organisation sowie der technische Vorsprung durch Investitionen in HDTV-Equipment werden die zukünftige Geschäftsentwicklung nachhaltig positiv beeinflussen.

Köln, im November 2006



Vorstandsvorsitzender
Peter Geishecker



Vorstand
Joerg Maukisch



**Konzernbilanz/
Consolidated balance sheet**

Aktiva / Assets

	Anm./Ref.	30.09.2006	31.12.2005
		T€	T€
A. Langfristige Vermögenswerte/Non-current assets	(1)		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände/Intangible assets		1.358	1.757
II. Sachanlagen/Tangible assets		22.692	14.339
III. Finanzanlagen/Financial assets		209	12
IV. Aktive latente Steuern/Deferred tax assets		2.427	554
V. Sonstige langfristige Vermögenswerte/Other non-current assets		0	122
		26.686	16.784
B. Kurzfristige Vermögenswerte/Current assets	(2)		
I. Vorräte/Inventories		37	57
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände/ Receivables and other assets		9.320	4.605
III. Wertpapiere		507	0
IV. Kassenbestand, Bankguthaben/Cash-in-hand, bank balances		866	770
		10.730	5.432
C. Zur Veräußerung bestimmte Anlagen/Non-current assets classified as held for sale		0	1.223
		37.416	23.439



Passiva / Equity and Liabilities

	Anm./Ref.	30.09.2006	31.12.2005
		T€	T€
A. Eigenkapital/Shareholders' equity			
I.		6.000	6.000
II.		5.227	5.227
III.		805	799
IV.		2.463	-3.050
V.		-72	-72
		14.423	8.904
VI.		0	12
		14.423	8.916
B. Langfristiges Fremdkapital/Non-current liabilities			
I.		8.249	1.687
II.		667	957
III.		0	256
IV.		1.495	136
		10.411	3.036
C. Kurzfristiges Fremdkapital/Current liabilities			
I.		5.520	6.565
II.		3.687	2.959
III.		63	364
IV.		509	459
V.		2.803	1.140
		12.582	11.487
		37.416	23.439



Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung/ Consolidated Income Statement

	Anm./Ref.	01.01.-30.09.06 T€	01.01.-30.09.05 T€
1. Umsatzerlöse/Revenues	(5)	29.585	30.979
2. Erhöhung/Verminderung des Bestandes an unfertigen Erzeugnissen/Increase in work in process		0	-33
3. Sonstige betriebliche Erträge/Other operating income		7.603	1.478
4. Materialaufwand/Cost of materials	(6)	14.360	11.062
5. Personalaufwand/Personnel expenses	(7)	7.914	10.076
6. Abschreibungen/Depreciation and amortisation	(1)	4.521	4.604
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen/Other operating expenses		4.228	3.974
8. Ordentliches Betriebsergebnis (Betriebliches Ergebnis)/Results of operating activities		6.166	2.709
9. Finanzergebnis/Financial results		-761	-626
10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit /Result from ordinary activities		5.404	2.083
11. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag/Taxes on income		-102	719
12. Überschuss der Periode / Profit for the period		5.507	1.364
Anderen Gesellschaftern zustehende Periodenergebnisse / Attributable to Minority		-6	2
Den Eigenkapitalgebern des Mutterunternehmens zustehende Periodenergebnisse / Attributable to Equity holders of the parent		5.513	1.362
Überschuss der Periode / Profit for the period		5.507	1.364
Ergebnis je Aktie (in Euro)		0,93	0,23



Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung/ Consolidated Income Statement

	Anm./Ref.	3. Quartal 2006 T€	3. Quartal 2005 T€
1. Umsatzerlöse/Revenues	(5)	13.436	11.276
2. Erhöhung des Bestandes an unfertigen Erzeugnissen/Increase in work in process		0	0
3. Sonstige betriebliche Erträge/Other operating income		-57	245
4. Materialaufwand/Cost of materials	(6)	6.497	3.772
5. Personalaufwand/Personnel expenses	(7)	2.951	3.453
6. Abschreibungen/Depreciation and amortisation	(1)	1.540	1.531
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen/Other operating expenses		1.325	1.338
8. Ordentliches Betriebsergebnis (Betriebliches Ergebnis)/Results of operating activities		1.067	1.428
9. Finanzergebnis/Financial results		-155	-187
10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit /Result from ordinary activities		911	1.241
11. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag/Taxes on income		485	399
12. Überschuss der Periode / Profit for the period		427	842
Anderen Gesellschaftern zustehende Periodenergebnisse / Attributable to Minority		-35	1
Den Eigenkapitalgebern des Mutterunternehmens zustehende Periodenergebnisse / Attributable to Equity holders of the parent		462	841
Überschuss der Periode / Profit for the period		427	842
Ergebnis je Aktie (in Euro)		0,07	0,14



Ausweisspiegel der Eigenkapitalveränderungen/ Changes in equity

Konzernabschluss zum 30. September 2006

	Gezeichnetes Kapital	Kapital- rücklage	Gewinn- rücklage	Bilanzgewinn /-verlust	Ausgleichs- posten Währung	Eigene Aktien	Eigenkapital vor Minderheiten- anteile	Minderheiten- anteile	Summe Eigenkapital
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
Vortrag zum 1. Januar 2006 / Balance at January 1, 2006	6.000	5.227	799	-3.050	0	-72	8.904	12	8.916
Erfolgsneutrale Änderung / Change not affecting operating result	0	0	6	0	0	0	6	-6	0
Periodenergebnis / Profit/Deficit for the period	0	0	0	5.513	0	0	5.513	-6	5.507
Stand am 30. September 2006 / Balance at September 30, 2006	6.000	5.227	805	2.463	0	-72	14.423	0	14.423

Konzernabschluss zum 30. September 2005

	Gezeichnetes Kapital	Kapital- rücklage	Gewinn- rücklage	Bilanzverlust	Ausgleichs- posten Währung	Eigene Aktien	Eigenkapital vor Minderheiten- anteile	Minderheiten- anteile	Summe Eigenkapital
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
Vortrag zum 1. Januar 2005 / Balance at January 1, 2005	6.000	5.227	799	-3.035	-1	-72	8.918	4	8.922
Erfolgsneutrale Änderung / Change not affecting operating result *	0	0	0	-183	0	0	-183	-1	-184
angepasster Vortrag zum 1. Januar 2005 / Adjusted balance at January 1, 2005	6.000	5.227	799	-3.218	-1	-72	8.735	3	8.738
Erfolgsneutrale Änderung / Change not affecting operating result								15	15
Periodenergebnis / Profit/Deficit for the period	0	0	0	1.362	0	0	1.362	2	1.364
Stand am 30. September 2005 / Balance at September 30, 2005	6.000	5.227	799	-1.856	-1	-72	10.097	21	10.118

* Anpassung Saldo Vortrag aufgrund Anwendung Komponentenansatz



**Kapitalflussrechnung/
Consolidated Statements of Cash Flows**

	01.01.-30.09.2006 T€	01.01.-30.09.2005 T€
Finanzmittelbestand am Anfang der Periode / Cash and cash equivalents start of period	770	609
Cash Flow aus laufender Geschäftstätigkeit / Cash flow from operating activities	552	7.184
Cash Flow aus der Investitionstätigkeit / Cash used in investing activities	2.780	-827
Cash Flow aus der Finanzierungstätigkeit / Cash flow from financing activities	-2.729	-4.800
Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestandes / Changes affecting investment funds due to currency conversion	602	1.556
Finanzmittelbestand am Ende der Periode / Cash and cash equivalents end of period	1.372	2.165

+++++

WIGE MEDIA AG

+++++

Am Coloneum 2
D-50829 Köln

Telefon +49 (0) 221 / 7 88 77-0
Telefax +49 (0) 221 / 7 88 77-189

www.wige.de